

**Modulhandbuch
für den überarbeiteten
Bachelor-Studiengang
Publizistik (Kernfach)**

14.12.2011

Modul 1a		Überblick über die Publizistikwissenschaft			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	5	jährlich	4	150	1 Semester
Inhalte	Vermittlung von grundlegenden Begriffen und Theorien der Publizistikwissenschaft; Einführung in die Forschungsbereiche Kommunikator-, Aussagen-, Medien-, Rezipienten- und Wirkungsforschung; Geschichte der Massenkommunikation und Entwicklung des Faches; Auseinandersetzung mit klassischen Studien, zentralen Fragestellungen, Methoden und Forschungsergebnissen; Einübung der Techniken des wissenschaftlichen Lesens und Verstehens; Vermittlung wesentlicher Prinzipien des wissenschaftlichen Denkens und der wissenschaftlichen Argumentation.				
Lernziele	Grundlegende Kenntnis der publizistikwissenschaftlichen Forschung (Fachbegriffe, Theorien und Untersuchungsansätze); Kenntnis des Umgangs mit wissenschaftlicher Literatur.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zum Verstehen und zur Analyse zentraler publizistikwissenschaftlicher Fragestellungen und sozialwissenschaftlicher Zusammenhänge.				
Art des Moduls	Einführungsmodul				
Studienabschnitt	1. oder 2. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Einführung in die Publizistikwissenschaft	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Propädeutikum: Wiss. Lesen & Verstehen	Methoden- Kurs	Pflicht	2	3	WS
Prüfungsleistungen	Modulklausur am Ende des Moduls (60 Min).				
Modulnote	Note der Modulklausur.				
Sonstiges	-				

Modul 1b		Einführung in das publizistikwissenschaftliche Arbeiten			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	6	jährlich	4	180	1 Semester
Inhalte	Vermittlung von grundlegenden Begriffen und Theorien der Publizistikwissenschaft; Einführung in die Forschungsbereiche Kommunikator-, Aussagen-, Medien-, Rezipienten- und Wirkungsforschung; Geschichte der Massenkommunikation und Entwicklung des Faches; Auseinandersetzung mit klassischen Studien, zentralen Fragestellungen, Methoden und Forschungsergebnissen; Einübung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Lernziele	Grundlegende Kenntnis der publizistikwissenschaftlichen Forschung (Fachbegriffe, Theorien und Untersuchungsansätze); Kenntnis der Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur wissenschaftlichen Recherche, zum Erstellen wissenschaftlicher Texte und Präsentationen; Befähigung zum Verstehen und zur Analyse zentraler publizistikwissenschaftlicher Fragestellungen und sozialwissenschaftlicher Zusammenhänge.				
Art des Moduls	Einführungsmodul				
Studienabschnitt	1. oder 2. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Begriffe und Theorien der Publizistikwiss.	Proseminar	Pflicht	2	3	SS
Propädeutikum: Wiss. Arbeiten	Methoden- Kurs	Pflicht	2	3	SS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 2a		Methoden der Publizistikwissenschaft			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	12	jährlich	10	360	2 Semester
Inhalte	Einführung in die Wissenschaftstheorie und die Grundlagen der empirischen Kommunikationsforschung; Vermittlung grundlegender Kenntnisse quantitativer und qualitativer Methoden der Datenerhebung und -auswertung (Befragung, Inhaltsanalyse, Beobachtung, Experiment, Leitfadeninterview, Gruppendiskussion); Vermittlung der Grundbegriffe der deskriptiven und induktiven Statistik sowie der Wahrscheinlichkeitstheorie. Praktische Einübung und Anwendung von persönlich-mündlich, telefonisch, schriftlich und/oder online durchgeführten Umfragen mit besonderer Berücksichtigung von Stichprobenbildung und Fragebogenkonstruktion. Praktische Einübung des Designs, der Durchführung, Auswertung und Präsentation experimenteller Forschung.				
Lernziele	Kenntnis des Methodeninventars der empirischen Kommunikationsforschung; Kenntnis der grundlegenden statistischen Prozeduren. Kenntnis der theoretischen (Konzeptionen, Effekte) und praktischen (Durchführung) Standards sowie der Qualitätskriterien der Umfrage- und Experimentalforschung.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Interpretation quantitativer und qualitativer empirischer Befunde; Befähigung zur kritischen Methodenreflexion; Befähigung zur Anwendung der grundlegenden statistischen Prozeduren. Beherrschung der Qualitätskriterien der Umfrage- und Experimentalforschung; Methodenkompetenz zur Durchführung von Befragungen und Experimenten.				
Art des Moduls	Methodenmodul				
Studienabschnitt	1. oder 2. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Methoden der Publizistikwissenschaft	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Methodenlehre: Statistik I (+Tutorium)	Methoden-Kurs	Pflicht	4	4	WS
Methodenkurs: Befragung	Methoden-Kurs	Pflicht	2	3	SS
Methodenkurs: Sozialwiss. Experiment	Methoden-Kurs	Pflicht	2	3	SS
Prüfungsleistungen	Unbenotete Studienleistung: Statistik-Klausur Empirische Projektarbeit bzw. Projektbericht am Ende des Moduls				
Modulnote	Note der Projektarbeit/des Projektberichts.				
Sonstiges	Das Modul wird entsprechend dem Semesterturnus in zwei Teilen angeboten.				

Modul 2b		Inhaltsanalyse & Datenanalyse			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	7	jährlich	4	210	1 Semester
Inhalte	Praktische Einübung und Durchführung quantitativer Inhaltsanalysen inklusive Kategorienentwicklung, Stichprobenbildung und Materialaufbereitung. Praktische Anwendung von Datenanalyse-Software für deskriptive und multivariate Analyseverfahren.				
Lernziele	Kenntnis der theoretischen (Konzeptionen, Effekte) und praktischen (Durchführung) Standards sowie der Qualitätskriterien von Inhaltsanalysen. Kenntnis der Programmstruktur und der Bedienung aktueller Software für deskriptive und multivariate statistische Datenanalysen.				
Schlüsselqualifikationen	Beherrschung der Qualitätskriterien der Inhaltsanalyse; Methodenkompetenz zur Durchführung von Inhaltsanalysen. Beherrschung der Datenanalyse-Software und ihrer Funktionen. Fähigkeit zur gezielten Anwendung entsprechend den Anforderungen der jeweils erforderlichen statistischen Verfahren.				
Art des Moduls	Methodenmodul				
Studienabschnitt	3. oder 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Methodenkurs: Inhaltsanalyse	Methoden- Kurs	Pflicht	2	4	WS
Tutorium: Datenanalyse mit SPSS	Methoden- Kurs	Pflicht	2	3	WS
Prüfungsleistungen	Empirische Projektarbeit/Projektbericht am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Projektarbeit/des Projektberichts.				
Sonstiges	-				

Modul 3		Berufsfeld Journalismus			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	8	jährlich	6	240	1 Semester
Inhalte	Entwicklung, Bedingungen und Arbeitsweisen des Journalistenberufs; Arbeitsfelder, Berufsnormen und Berufsethik; Journalismustheorie und Praxis des Journalismus; Ergebnisse der Journalismusforschung; Funktion und Struktur der Darstellungsformen des Zeitungs- und Agenturjournalismus; Elemente des Nachrichtenbegriffs; Grundlagen des Zeitungslayouts; Zeitungsmärkte; aktuelle Strategien des Zeitungsjournalismus; Berufsnormen und .				
Lernziele	Kenntnis der Grundlagen des Journalistenberufs, seiner theoretischen Fundamente und praktischen Ausübung; Kenntnis journalistischer Arbeitsweisen und der Anwendung von Berufswissen; rollenspezifische und berufsethische Reflexionsfähigkeit.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Erkenntnis und Analyse der Funktionen und Arbeitsweisen von Journalisten; Befähigung zur Anwendung von Berufsregeln und Befähigung zur Auseinandersetzung mit journalistischen Problemlagen und Entscheidungssituationen; Erwerb journalistischer Kompetenzen.				
Art des Moduls	Berufsfeldzentriertes Modul				
Studienabschnitt	1. oder 2. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Einführung in den Journalismus	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Grundlagen des Zeitungsjournalismus	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Nachrichtenproduktion	Methoden-Kurs	Pflicht	2	4	WS
Prüfungsleistungen	Praxisarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Praxisarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 4		Medienstruktur, -recht & -geschichte			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	9	jährlich	8	240	1 Semester
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen zur Entstehung und Entwicklung der Medien der Massenkommunikation und ihrer heutigen Struktur; Geschichte von Medien und Journalismus unter Berücksichtigung technischer, politischer, rechtlicher, wirtschaftlicher und kultureller Determinanten; innere und äußere Struktur- und Organisationsanalyse von Presse und Rundfunk auf theoretischer und methodischer Grundlage. Grundlagen der Presse- und der Rundfunkfreiheit, Ordnung des öffentlich-rechtlichen und des privaten Rundfunks, Presseordnungsrecht, zivil-rechtliche Haftung im Bereich der Wort- und Bildberichterstattung, Informationsanspruch, Zeugnisverweigerungs- und Beschlagnahmerecht, Jugendmedienschutz, rechtliche Aspekte der sog. Neuen Medien; Vermittlung des rechtlichen Stellenwerts der Medien, insbesondere gemäß Artikel 5 des Grundgesetzes; Einführung in die medienspezifische höchstrichterliche Rechtsprechung.				
Lernziele	Kenntnis historischer Ursachen der Medienentwicklung, ihrer Entwicklungsstufen und Veränderungen, als Grundlage der Einschätzung heutiger Medien und der Prozesse der Mediatisierung; Kenntnis der inneren und äußeren Strukturen und Organisationsformen der Medien und der zwischen ihnen bestehenden Unterschiede. Kenntnis von grundlegenden berufsrelevanten Regelungen und Entwicklungen auf dem Gebiet des Medienrechts; Kenntnis der höchstrichterlichen Grundsatzentscheidungen.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur historischen Einordnung und Analyse von Problemen der Massenkommunikation und zu Erklärungen des Medienwandels; Befähigung zur Analyse und Beurteilung und der Strukturen und Organisationsformen der Massenmedien, ihrer Determinanten und Probleme. Befähigung zum Umgang mit medienrechtlichen Problemstellungen; Befähigung zum Verständnis medienrechtlicher Problemstellungen.				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	1. oder 2. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Medien- und Journalismusgeschichte	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Struktur und Organisation der Massenmedien	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Medienrecht	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Ausgewählte Fragen von Mediengeschichte, -struktur und -recht	Übung	Wahlpflicht	2	3	SS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 5		Politische Kommunikation			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	8	jährlich	6	240	1 Semester
Inhalte	Grundlagen der Theorien der politischen Kommunikation; Struktur von Mediensystemen sowie deren Auswirkungen auf die Meinungs- und Willensbildung; historische Entwicklung der politischen Kommunikation, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der politischen Kommunikation in verschiedenen politischen Systemen; Akteure und Organisationen der politischen Kommunikation sowie der Wege und Mechanismen der politischen Meinungs- und Willensbildung; Rolle der Medien bei Wahlen, Krisen, Skandalen.				
Lernziele	Kenntnis der wesentlichen Theorien der politischen Kommunikation, ihrer praktischen Umsetzung und deren Auswirkungen auf die Meinungs- und Willensbildung in verschiedenen politischen Systemen. Grundlegende Kenntnisse im Bereich Medienpolitik.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Identifikation von typischen Prozessen der politischen Meinungs- und Willensbildung; Befähigung zur Analyse der Zusammenhänge zwischen Theorien der politischen Kommunikation und empirisch feststellbaren Prozessen der politischen Meinungs- und Willensbildung. Befähigung zum Umgang mit medienrechtlichen Problemstellungen; Befähigung zum Verständnis medienpolitischer Problemstellungen.				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	3. oder 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Politische Kommunikation	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Politische Kommunikation	Seminar	Wahlpflicht	2	4	WS
Medienpolitik	Übung	Pflicht	2	2	WS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 6		Zusatzqualifikationen			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	6	jährlich	6	180	1 Semester
Inhalte	Lehrinhalte, die nicht in dem publizistikwissenschaftlichen Fachcurriculum und dem Curriculum des Beifachs enthalten sind, besonders interdisziplinäre, grundlegend wissenschaftstheoretische Lehrinhalte sowie Lehrinhalte, die vorzugsweise psychologische, pädagogische, ökonomische, juristische, sprachliche, literaturwissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, historische oder soziologische Zusatzqualifikationen vermitteln.				
Lernziele	Interdisziplinäre bzw. über die in Kern- und Beifach enthaltenen Inhalte hinausgehende wissenschaftliche Grundlagen- oder Zusatzkenntnisse, vor allem solche, die Einblicke in andere Wissenschaften ermöglichen.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zum Transfer von wissenschaftlichen Fragestellungen in andere Wissenschaftsbereiche; Befähigung zur Abstraktion wissenschaftlicher Fragestellungen; Befähigung zu interdisziplinärer Analyse und Denkweise; Befähigung zur kritischen Analyse der Theorien, Methoden und Befunde der eigenen Wissenschaft und anderer Wissenschaften sowie der Wissenschaft generell.				
Art des Moduls	Berufsfeld- / forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	3. oder 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Zusatzqualifikationen I	Vorlesung	Wahlpflicht	2	2	WS
Zusatzqualifikationen II	Vorlesung	Wahlpflicht	2	2	WS
Zusatzqualifikationen III	Übung	Wahlpflicht	2	2	WS
Prüfungsleistungen	Keine.				
Modulnote	Keine.				
Sonstiges					

Modul 7		Online-Kommunikation/Medienkonvergenz			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	6	jährlich	4	180	2
Inhalte	Vermittlung von vertiefenden Kenntnissen zum Entwicklungspotential neuer Medien, der Online-Kommunikation und interaktiver Kommunikationsformen; Vermittlung detaillierter Kenntnisse zum Zusammenwachsen früher getrennter Kommunikationsformen und der sozialen Folgen dieses Prozesses.				
Lernziele	Tiefere Kenntnis der Medienentwicklung, ihrer Entwicklungsstufen und Veränderungen als Grundlage der Einschätzung heutiger Medien und der Prozesse der Mediatisierung; Schaffung von Vergleichsmöglichkeiten; Kenntnis der inneren und äußeren Strukturen und Organisationsformen der Medien und der zwischen ihnen bestehenden Unterschiede. Vertiefte Kenntnis der durch das Zusammenwachsen von Kommunikationsmöglichkeiten ausgelösten Veränderungen der Medienlandschaft.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Analyse von Problemen der Massenkommunikation und zu Erklärungen des Medienwandels; Befähigung zur Analyse und Beurteilung und der Strukturen und Organisationsformen der Massenmedien, ihrer Determinanten und Probleme; Befähigung zur Beurteilung und Nutzung des Potentials neuer Medien und der interaktiver Kommunikationsformen; Befähigung zu ihrem Einsatz für unterschiedliche Funktionen. Befähigung zum Verständnis technischer Konvergenzprozesse; Fähigkeit zur Analyse kausaler Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Übertragungsmedien, deren Nutzung und daraus folgenden sozialen Veränderungen auf Mikro-, Meso- und Makroebene.				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	3. oder 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SoS]
Medienkonvergenz	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Neue Medien / Online Kommunikation	Seminar	Wahlpflicht	2	4	SS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 8		Journalismusforschung			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	5	jährlich	4	150	1 Semester
Inhalte	Entwicklung, Bedingungen und Arbeitsweisen des Journalistenberufs; Berufsbild und Berufsstruktur; Einflussfaktoren auf journalistisches Handeln; Rollenverständnis; Berufsnormen und Berufsethik; Kompetenzabgrenzung; Einsichten in die Bedingungen und Arbeitsweisen des Journalistenberufs sowie die Arbeitsfelder; vertiefte Auseinandersetzung mit der Journalismusforschung, ihrer Methoden und Erkenntnisse; vertiefte Auseinandersetzung mit Prozessen der Nachrichtenauswahl und der Organisation des Nachrichtenwesens.				
Lernziele	Kenntnis der Grundlagen des Journalistenberufs und seiner theoretischen Fundamente; Kenntnis der Praxis journalistischer Arbeitsweisen; Kenntnis professioneller Entscheidungen in der journalistischen Berufspraxis; Einsichten in die Theorie und Praxis journalistischer Nachrichtenauswahl und in das Nachrichtenwesen. Kenntnis der Methodologie und Erkenntnisse der empirischen Journalismusforschung.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Erkenntnis und Analyse der Funktionen und Arbeitsweisen von Journalisten; Befähigung zur Auseinandersetzung mit journalistischen Problemlagen und Entscheidungssituationen; Befähigung zur Analyse und Beurteilung empirischer Studien im Bereich Journalismusforschung.				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	3. und 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Nachrichtenauswahl / Nachrichtenwesen	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Aktuelle Fragen der Berufsfeldforschung	Übung	Wahlpflicht	2	3	SS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 9		Berufsfeld Medienwirtschaft & PR			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	10	jährlich	4	300	1 Semester
Inhalte	Marktherausforderungen in ausgewählten Medienmärkten. Strategien von Medienunternehmen in diesen Märkten. Historische Entwicklung der PR; Abgrenzung von PR zu verwandten Begriffen; Zentrale Fragestellung und Zielgrößen der PR; Einführung in die Hauptfelder der PR-Theorie und Forschung; Issues Management; Krisenkommunikation; Berufsnormen und Berufsethik in der PR; PR als berufliches Handeln				
Lernziele	Grundlegende Kenntnisse der Organisation und Funktion von Medienunternehmen und -märkten vermittelt an ausgewählten Beispielen und durch Praktiker des Medienmanagements. Kenntnis der Fachbegriffe sowie systematischer Zusammenhänge in der PR- Theorie und Forschung; Praxiserfahrung im Bereich Medienwirtschaft / Media- & Marktforschung / PR / Öffentlichkeitsarbeit				
Schlüsselqualifikationen	Analyse der rapiden Umbrüche in Medienmärkten. Einordnung strategischer Optionen zur Weiterentwicklung von Medienunternehmen in turbulenten und konvergenten Medienmärkten. Befähigung zur wissenschaftlichen Analyse von PR-Konzepten und Befunden aus der PR-Forschung; Befähigung zur kommunikativen Auseinandersetzung mit unternehmensrelevanten Problemlagen; Befähigung zur Reflexion und Analyse praktischer PR; berufsfeldbezogene Praxiskenntnisse und -fähigkeiten.				
Art des Moduls	Berufsfeldzentriertes Modul				
Studienabschnitt	3. oder 4. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Einführung in die Public Relations	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Meet the Media Executives	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Externes Praktikum	Praktikum	Pflicht		6	SS
Prüfungsleistungen	Modulklausur am Ende des Moduls (90 Min).				
Modulnote	Note der Modulklausur (Inhalt vor allem PR).				
Sonstiges	-				

Modul 10		Mediennutzung/Medienwirkung			
Modus	Leistungspunkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsaufwand [h]	Dauer
	6	jährlich	4	150	1 Semester
Inhalte	Ursachen und Funktionen der Mediennutzung, Mediennutzung unterschiedlicher Personenkreise; Reichweite der Medien und Struktur ihres Publikums; Klassiker der Medienwirkungsforschung; Geschichte und Ergebnisse der Medienwirkungsforschung; grundlegende Theorien und Hypothesen zur Wirkung redaktioneller Beiträge und Werbebotschaften (z.B. lineare und nicht-lineare Wirkungsmodelle, Agenda Setting); Methoden der Medienwirkungsforschung (z.B. Umfragen, Experimente, Methodenkombinationen); Wirkung verschiedener Medien (Presse, Hörfunk, TV, Internet), Inhalte und Darbietungsformen (Texte, Bilder, Bild-Text-Kombinationen).				
Lernziele	Kenntnis der zentralen Fragen und Ergebnisse der Nutzungs- und Wirkungsforschung; Kenntnis der Nutzung und Wirkung von Publikationen (redaktionelle Beiträge/Werbebotschaften).				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Identifikation zentraler Fragen, Hypothesen, Theorien und Befunde der Medienwirkungsforschung sowie zu ihrer weiterführenden Diskussion; Befähigung zur Beurteilung der Nutzung und Wirkung von Publikationen (redaktionelle Beiträge/Werbebotschaften)				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	5. oder 6. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungsgrad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungspunkte [cr]	Semester [WS/SS]
Mediennutzungsforschung	Übung	Pflicht	2	4	WS
Medienwirkungsforschung	Vorlesung	Pflicht	2	2	WS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				

Modul 11		Journalistische Praxis			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	8	jährlich	-	210	1 Semester
Inhalte	Praktische Einsichten in die Bedingungen und Arbeitsweisen des Journalistenberufs sowie die Arbeitsfelder, Genres und Darstellungsformen.				
Lernziele	Kenntnis der Praxis journalistischer Arbeitsweisen und Anwendung von Berufswissen; Kenntnis professioneller Entscheidungen in der journalistischen Berufspraxis.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur Erkenntnis und Analyse der Funktionen und Arbeitsweisen von Journalisten; Fähigkeit zur Anwendung von Berufsregeln und Befähigung zur Auseinandersetzung mit journalistischen Problemlagen und Entscheidungssituationen; Erwerb journalistischer Kompetenzen.				
Art des Moduls	Berufsfeldzentriertes Modul				
Studienabschnitt	6. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Externes Praktikum: Journalismus & Medieninhalte	Praktikum	Pflicht	-	7	SS
Prüfungsleistungen	Keine.				
Modulnote	Keine.				
Sonstiges	-				

Modul 12		Spezielle Wirkungsforschung			
Modus	Leistungs- punkte [cr]	Turnus	SWS	Arbeitsauf- wand [h]	Dauer
	7	jährlich	4	180	1 Semester
Inhalte	Komplexe Theorien des Einflusses der Medien auf Individuen, Gruppen und Gesellschaften (z.B. Priming, Framing, Third Person-Effekt, reziproke Effekte); Begriffe und Theorien der öffentlichen Meinung (z.B. von Lippmann, Hennis, Habermas, Noelle-Neumann, Luhmann); Einfluss der Medien auf die öffentliche Meinung; Diskussion von Klassikern der Wirkungsforschung (z.B. von Lazarsfeld, Hovland, Noelle-Neumann); Analyse der Anlage und Aussagekraft von Studien zur Medienwirkung.				
Lernziele	Kenntnis der zentralen Theorien der Medienwirkung sowie der gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen der öffentlichen Meinung; Kenntnis der Anlage und der Befunde von Nutzungs- und Wirkungsstudien.				
Schlüsselqualifikationen	Befähigung zur kritischen Diskussion der Wirkung der Medien auf der Grundlage der Kenntnis zentraler Theorien und Ergebnisse der Medienwirkungsforschung sowie zur Konzeption alternativer Ansätze; Befähigung zur Beurteilung der Anlage und der Befunde von Nutzungs- und Wirkungsstudien.				
Art des Moduls	Forschungszentriertes Modul				
Studienabschnitt	5. oder 6. Semester				
Lehrveranstaltungen des Moduls					
Titel	Art	Verpflichtungs- grad (Pfl./Wpfl.)	SWS	Leistungs- punkte [cr]	Semester [WS/SS]
Öffentliche Meinung	Vorlesung	Pflicht	2	2	SS
Ausgewählte Fragestellungen	Oberseminar	Wahlpflicht	2	5	SS
Prüfungsleistungen	Modulhausarbeit am Ende des Moduls.				
Modulnote	Note der Modulhausarbeit.				
Sonstiges	-				